

DIN 14475

ICS 13.220.10

Einsprüche bis 2022-03-21
Vorgesehen als Ersatz für
DIN 14475:2011-07

Entwurf**Pulverlöschanlagen für den Einbau in Löschfahrzeuge**

Powder extinguishing systems for firefighting vehicles

Installations d'extinction à poudre à monter dans les véhicules de lutte contre l'incendie

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2022-01-21 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an fnnw@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNNW), 10772 Berlin oder Am DIN-Platz, Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 14 Seiten

DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNNW)

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Bezeichnung	6
5 Technische Anforderungen	6
5.1 Anlage	6
5.1.1 Allgemeines	6
5.1.2 Bedienung	6
5.1.3 Betriebs-Druckmessgeräte	7
5.1.4 Kennzeichnung	7
5.1.5 Kurzbedienungsanweisung	7
5.2 Löschpulverbehälter	7
5.3 Leistung	8
5.4 Treibgaseinrichtung	8
5.4.1 Allgemeines	8
5.4.2 Treibgasflaschen	8
5.4.3 Aufladeeinrichtung	8
5.4.4 Spülvorrichtung	8
5.5 Förderleitungen	8
5.6 Abgabearmaturen	9
6 Dokumentation	9
7 Zubehör	9
8 Bestätigung, Typprüfung, Abnahme und Änderung	9
8.1 Bestätigung	9
8.2 Typprüfung	9
8.2.1 Vorbedingungen	9
8.2.2 Leistungsprüfung I	10
8.2.3 Leistungsprüfung II	10
8.3 Abnahme	10
8.4 Änderungen	11
9 Einbaumaße	11
9.1 Allgemeines	11
9.2 Ausführungsbeispiele	12

Bilder

Bild 1 — Beispiel für Pulverlöschanlage verschiedener Baugrößen	12
Bild 2 — Beispiel für Wechselrahmen zur Staplerentnahme	13
Bild 3 — Beispiele für Wechselrahmen zu festen Montage	14

Tabellen

Tabelle 1 — Leistungsdaten für die Leistungsprüfung II	10
--	----

Vorwort

Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 031-03-02 AA „Schaum- und Pulverlöschanlagen — SpA zu CEN/TC 191/WG 2“ im DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW) erarbeitet.

In diesem Dokument werden Pulverlöschanlagen beschrieben, die auf einem Löschfahrzeug montiert sind. Dieses Dokument enthält Anforderungen an die Anlage insgesamt, an die Kennzeichnung, an Löschpulverbehälter, Treibgaseinrichtungen, an Förderleitungen und Armaturen und weiteres Zubehör sowie an die Dokumentation. Hinweise zur Prüfung sind ebenfalls angegeben. Mit den Festlegungen sind Grundlagen für die Abnahme von Löschfahrzeugen mit derartigen Löschanlagen verfügbar. Bedienhinweise dienen den Einsatzkräften zur Orientierung.

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN 14475:2011-07 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Begriff Nachsaugventile (3.12) neu aufgenommen;
- b) Zuständigkeit für Beleuchtung und Zugänglichkeit geändert (5.1.2);
- c) optische Drucküberwachung eingeführt (5.1.3);
- d) Kurzbedienungsanleitung muss in Landessprache vorliegen (5.1.5);
- e) Vorgaben für Aufladezeit gelöscht (5.3);
- f) Nachsaugventile ergänzt (5.4.1);
- g) Dokumentation muss in Landessprache vorliegen, gedruckte Version nicht zwingend notwendig (Abschnitt 6);
- h) Leistungsnachweis für PLA ≥ 500 kg nach Herstellervorgaben eingefügt (8.2.3, Tabelle 1);
- i) Norm redaktionell überarbeitet.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument legt Anforderungen an Baumaße, Bauartgrößen und Einsatzgebiete fest und beschreibt verschiedene Möglichkeiten der Ansteuerung von Pulverlöschanlagen, die nach diesem Dokument vorwiegend für den Einbau in Fahrzeuge bzw. Wechselaufbauten bestimmt sind.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

DIN 14811, *Feuerlöschschläuche — Druckschläuche und Einbände für Pumpen und Feuerwehrfahrzeuge*

DIN EN 2, *Brandklassen*

DIN EN 615, *Brandschutz — Löschmittel — Anforderungen an Löschpulver (nicht für Löschpulver der Brandklasse D)*

DIN EN 1947, *Feuerlöschschläuche — Formstabile Druckschläuche und Einbände für Pumpen und Feuerwehrfahrzeuge*

DIN ISO 2768 (alle Teile), *Allgemeintoleranzen*

AD 2000-Regelwerk¹

Richtlinie 2014/68/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Mai 2014 zur Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Bereitstellung von Druckgeräten auf dem Markt

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

DIN und DKE stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

— DIN-TERMinologieportal: verfügbar unter <https://www.din.de/go/din-term/>

— DKE-IEV: verfügbar unter <http://www.dke.de/DKE-IEV>

3.1

Abgabearmatur

Armatur, die zur Abgabe des Löschpulvers dient

BEISPIEL Werfer und Pulverpistolen.

3.2

Arbeitsdruckbereich

Bereich des Überdruckes im Löschpulverbehälter, bei dem die Anlage funktionsfähig ist

Anmerkung 1 zum Begriff: Der Druck wird in bar bzw. Megapascal (MPa) oder als Doppelanzeige in einem Druckanzeigergerät bar/MPa gemessen.

1 Herausgeber: Verband der TÜV e. V. (VdTÜV); Autor: Arbeitsgemeinschaft Druckbehälter, Bezugsquelle: Beuth Verlag GmbH, 10772 Berlin.

3.3

Aufladelöschanlage

Pulverlöschanlage, die zur Funktion mit Druckgasen aus einem oder mehreren separaten Behältern aufgeladen werden

Anmerkung 1 zum Begriff: Die Aufladung wird zur Funktion aktiviert.

3.4

Aufladezeit

Zeit, in der der Arbeitsdruckbereich erreicht wird

Anmerkung 1 zum Begriff: Die Aufladezeit wird in Sekunden (s) gemessen.

3.5

Ausstoßrate

je Zeiteinheit geförderte Pulvermenge

Anmerkung 1 zum Begriff: Die Ausstoßrate wird in Kilogramm je Sekunde (kg/s) gemessen.

3.6

Dauerdrucklöschanlage

Pulverlöschanlagen, die ständig mit Druckgas beaufschlagt sind

3.7

Füllmenge

Gesamtmenge des Löschpulvers der Anlage, die aus einem oder mehreren Löschmittelbehältern bestehen kann

Anmerkung 1 zum Begriff: Die Füllmenge wird in Kilogramm (kg) gemessen.

3.8

nutzbare Löschpulvermenge

Füllmenge abzüglich Restmenge

Anmerkung 1 zum Begriff: Die nutzbare Löschpulvermenge wird in Kilogramm (kg) gemessen.

3.9

Pulverlöschanlage

PLA

Anlage, die aus dem Löschpulverbehälter, ggf. der Treibgaseinrichtung, den Förderleitungen, den Anschlüssen für die Schnellangriffseinrichtungen, Steuerungs- und Anzeigeelementen besteht

Anmerkung 1 zum Begriff: Eine Pulverlöschanlage wird nach Art der Beaufschlagung unterschieden (siehe 3.3 und 3.6).

3.10

Restmenge

im Löschpulverbehälter nach dem vollständigen Abspritzen der Anlage verbliebene Pulvermenge

Anmerkung 1 zum Begriff: Die Restmenge wird in Kilogramm (kg) gemessen.

3.11

Schnellangriffseinrichtung

Schlauchaufbewahrungssystem mit halbstarrem/halbstarren Schlauch/Schläuchen, der/die fest mit der Leitungsinstitution und der Abgabearmatur/den Abgabearmaturen verbunden ist/sind